

## INDUSTRIE- UND GEWERBEFLÄCHEN- ATTRAKTIV UND VARIABEL

Das Gewerbegebiet Tiergartenstraße Heppenheim, das mittlerweile nur noch vereinzelte ungenutzte Flächen aufweist, gilt zwischen den Oberzentren Darmstadt und Mannheim und weit darüber hinaus als eine der ersten Adressen. Durch die Konzentration auf Lebensmittel, Pharmazie, Distributionslogistik, Marketing und Dienstleistung, bei einer hervorragenden Verkehrsanbindung, hat sich eine Struktur entwickelt, die bislang von Arbeitsplatzexporten ins Ausland weitgehend unberührt blieb.

Die Kernstadt von Heppenheim verfügt im Bestand über ca. 150 ha Gewerbegebiete. Der „Regionalplan Südhessen“ weist der Stadt für die nächsten 10 Jahre einen Bedarf an Gewerbeflächen von weiteren 33 ha zu. Dies entspricht der Größe des geplanten Gewerbegebietes Tiergartenstraße Süd.

Mit diesem neuen Gewerbegebiet kann die Kreisstadt Heppenheim den Bedarf an Gewerbebauland decken und ein entsprechendes Flächenpotential schaffen. Damit sind die Voraussetzungen für eine nachhaltige Unternehmensansiedlung mit hochwertigen Arbeitsplätzen geschaffen.

Der südhessische Raum gehört zu den führenden technologischen Spitzenregionen in Deutschland. Der PROGNOS-Technologieatlas stufte das Wirtschaftsgebiet hinsichtlich der technologischen



Quelle: Kreisstadt Heppenheim/  
Landesvermessungsamt

Leistungsfähigkeit in einem bundesweiten Vergleich auf Rang 2 ein.

Im Jahr 2002 konnte die Technologieregion Südhessen den 3. Rang einnehmen.



Quelle:  
Kreisstadt Heppenheim

Der überwiegende Flächenanteil ist als Gewerbegebiet GE mit 24-Stunden-Betrieb, ohne wesentliche Einschränkungen für die üblichen Nutzungen, ausgewiesen.

In den letzten Jahrzehnten ist es den Verantwortlichen gelungen, durchweg umweltfreundliche und emissionsarme Unternehmen und Betriebe in Heppenheim anzusiedeln. Dieser Grundsatz soll auch für die Zukunft gelten.

